

AZ: -90-kn-te-

Drucksache Nr.: 0023/2008/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Bau- und Wegeausschuss der Gemeinde Bönebüttel	06.12.2010	Ö	Vorberatung
Gemeindevertretung der Ge- meinde Bönebüttel	06.12.2010	Ö	Endg. entsch. Stelle

Berichterstatter:

Bürgermeister Runow

Verhandlungsgegenstand:

**24. Änderung des gemeinsamen
Flächennutzungsplanes des ehemaligen
Amtes Bokhorst für die Gemeinde
Bönebüttel mit dem Änderungsbereich
"Geelsand westlich des Hasenredders"
(OT Bönebüttel)**
**- Beschluss über Stellungnahmen
- abschließender Beschluss über den
Flächennutzungsplan**

A n t r a g:

1. Die Gemeindevertretung hat die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der 24. Änderung des Flächennutzungsplanes vom 05.07.2010 - 06.08.2010 sowie der erneuten öffentlichen Auslegung vom 08.10.2010 - 08.11.2010 vorgetragenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange geprüft und stimmt den Einzelanträgen gemäß der beiliegenden Übersicht zu. Der Bürgermeister wird beauftragt, diejenigen Behörden und Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen vorgebracht haben, von diesem Ergebnis mit Angabe

- der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Die Gemeindevertretung beschließt die Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes des ehemaligen Amtes Bokhorst für die Gemeinde Bönebüttel mit dem Änderungsbereich „Geelsand westlich des Hasenredders“ (OT Bönebüttel).
 3. Die Begründung einschließlich des Umweltberichtes wird gebilligt. Umfang und Detaillierungsgrad der Ermittlung umweltrelevanter Belange (Umweltprüfung) werden gemäß § 2 Abs. 4 Satz 2 Baugesetzbuch (BauGB) bestätigt.
 4. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Änderung des Flächennutzungsplanes dem Innenminister zur Genehmigung vorzulegen. Die Genehmigung ist anschließend nach § 6 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Finanzielle Auswirkungen:

Allgemeine Verwaltungskosten

Begründung:

Mit der parallel erfolgenden Aufstellung der 24. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie des Bebauungsplanes Nr. 29 „Geelsand, westlich Hasenredder“ sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Erweiterung der Wohnsiedlungsflächen am östlichen Siedlungsrand des Ortsteils Bönebüttel geschaffen werden. Die betreffende Fläche wird derzeit landwirtschaftlich genutzt.

Die von der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 17.05.2010 beschlossenen Entwürfe der beiden o.g. Planungen haben während der Zeit vom 05.07.2010 bis zum 06.08.2010 öffentlich ausgelegen; parallel hierzu wurden die in ihren Aufgabengebieten berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange um Abgabe einer Stellungnahme gebeten.

Im Rahmen des Beteiligungsverfahrens sind insbesondere vom Kreis Plön erhebliche inhaltliche und verfahrensrechtliche Bedenken gegen die Planung vorgebracht worden. Aufgrund dieser Bedenken wurden die Planentwürfe geändert und ergänzt; die geänderten Planentwürfe wurden von der Gemeindevertretung am 13.09.2010 beschlossen und zur erneuten Auslegung bestimmt. Die erneute Auslegung fand statt während des Zeitraumes vom 08.10.2010 bis zum 08.11.2010. Die in diesem Rahmen eingegangenen Stellungnahmen bestätigen, dass wesentliche Anteile der zunächst erhobenen Bedenken gegen die Planung ausgeräumt werden konnten.

Die während der beiden Beteiligungsverfahren eingegangenen Stellungnahmen sowie die Verwaltungsvorschläge zu ihrer Berücksichtigung bzw. Nichtberücksichtigung sind den anliegenden Übersichtstabellen zu entnehmen. Die Änderung des Flächennutzungsplanes kann nunmehr abschließend beschlossen werden. Sie ist anschließend dem Innenminister zur Genehmigung vorzulegen; nach Erteilung der Genehmigung sind die Flächennutzungsplanung sowie der Bebauungsplan Nr. 29 durch entsprechende öffentliche Bekanntmachungen in Kraft zu setzen.

gez. Runow

(Udo Runow)
Bürgermeister

Anlagen:

- Planentwurf
- Begründung
- Übersicht über die im Rahmen der öffentlichen Auslegung und TÖB-Beteiligung vorgebrachten Stellungnahmen mit Abwägungsvorschlägen